

Supplement No. 1 pursuant to § 16 (1) of the German Securities Prospectus Act

to the already published (single document) Base Prospectus of UBS AG, dated 11 July 2006, concerning the issue of UBS [TWIN-WIN] [•] Certificates based on the underlying [shares] [indices] [currencies] [precious metals] [commodities] [interest rates] [other securities] [baskets of the above instruments]

The attention of the investors is in particular drawn to the following: Investors who have already agreed to purchase or subscribe for the Securities before the Supplement is published have, pursuant to § 16 (3) of the German Securities Prospectus Act, the right, exercisable within a time limit of two working days after the publication of the Supplement, to withdraw their acceptances, provided that the Securities have not been settled yet.

UBS AG, acting through its London Branch announces the following amendment to the already published (single document) Base Prospectus dated 11 July 2006

The Summary of the Base Prospectus, translated into the German language, reads as follows:

ZUSAMMENFASSUNG

Diese Zusammenfassung beinhaltet ausgewählte Informationen aus diesem Prospekt bzw. den Abschnitten „Beschreibung der Emittentin“ und „Beschreibung der Wertpapiere“, um interessierten Erwerbern die Möglichkeit zu geben, sich über die UBS AG, handelnd durch ihre Niederlassung London, (nachfolgend die „**Emittentin**“), die UBS [TWIN-WIN] [•]-Zertifikate* (nachfolgend jeweils ein „**Zertifikat**“ bzw. die „**Zertifikate**“ oder jeweils ein „**Wertpapier**“ bzw. die „**Wertpapiere**“), die den Gegenstand dieses Prospekts bilden, und über die damit jeweils verbundenen Risiken zu informieren.

Die Zusammenfassung sollte jedoch als Einführung zum Prospekt verstanden werden. **Potenzielle Erwerber sollten deshalb jede Entscheidung zur Anlage in die Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten Prospekts stützen.** Es wird empfohlen, zum vollen Verständnis der Wertpapiere die Wertpapierbedingungen sowie die steuerlichen und anderen bei der Entscheidung über eine Anlage in die Wertpapiere wichtigen Gesichtspunkte sorgfältig zu lesen und sich gegebenenfalls von einem **Rechts-, Steuer-, Finanz- und sonstigen Berater** diesbezüglich beraten zu lassen.

Die Emittentin weist zudem ausdrücklich darauf hin, dass für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der in diesem Prospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, der als Kläger auftretende Erwerber in Anwendung der jeweils anwendbaren einzelstaatlichen Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums die Kosten für die Übersetzung des Prospekts vor Prozessbeginn zu tragen haben könnte.

Potenzielle Erwerber sollten beachten, dass weder die Emittentin noch die Anbieterin lediglich aufgrund dieser Zusammenfassung, einschließlich einer Übersetzung davon, haftbar gemacht werden können, es sei denn, die Zusammenfassung ist irreführend, unrichtig oder widersprüchlich, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird.

Wer ist die Emittentin?

Die UBS AG mit Sitz in Zürich und Basel ist aus der Fusion des Schweizerischen Bankvereins (SBV) und der Schweizerischen Bankgesellschaft (SBG) im Jahre 1998 entstanden.

Mit Hauptverwaltungen in der Schweiz in Zürich und Basel und einer Präsenz in mehr als 50 Ländern und rund 70.200 Mitarbeitern zum 31. März 2006 ist die UBS AG mit ihren Tochtergesellschaften und Niederlassungen („**UBS**“), darunter die UBS AG, Niederlassung London, als Emittentin der in diesem Prospekt beschriebenen Wertpapiere, weltweit einer der größten Verwalter privaten Vermögens. Als eines der führenden Finanzunternehmen der Welt bedient UBS eine anspruchsvolle weltweite Kundenbasis und verbindet als Organisation Finanzkraft mit globaler Kultur, die gegenüber Veränderungen offen ist. Als

* Die Bezeichnung der Zertifikate ist für jede Serie der Wertpapiere unterschiedlich.

integriertes Unternehmen erzielt UBS durch Beanspruchung der zusammengefassten Ressourcen und des Fachwissens aller ihrer Firmen Wertschöpfung für ihre Kunden.

Die UBS umfasst drei wesentliche Unternehmensbereiche: Global Wealth Management & Business Banking, nach Vermögensanlagen einer der weltgrößten Vermögensverwalter und die führende Bank in der Schweiz für Firmen- und institutionelle Kunden; Global Asset Management, einer der führenden Vermögensverwalter weltweit, sowie Investment Bank, ein erstklassiges Investment Banking- und Wertpapierhaus.

Die Serviceleistungen umfassen das klassische Investment Banking Geschäft, wie zum Beispiel die Beratung bei Fusionen und Übernahmen, die Durchführung von Kapitalmarkttransaktionen sowohl im Primär- als auch im Sekundärmarkt, anerkannte Research-Expertise und die Emission von Anlageprodukten für institutionelle und private Anleger.

Die UBS gehört zu den wenigen weltweit agierenden Großbanken, die über ein erstklassiges Rating verfügen. Die Rating Agenturen Standard & Poor's Inc., Fitch Ratings und Moody's Investors Service Inc. haben die Bonität der UBS – damit die Fähigkeit der UBS, Zahlungsverpflichtungen, beispielsweise Zahlungen für Tilgung und Zinsen bei langfristigen Krediten, dem so genannten Kapitaldienst, pünktlich nachzukommen – beurteilt und auf den nachfolgend schematisch dargestellten Bewertungsstufen bewertet. Bei Fitch und Standard & Poor's kann dabei die Beurteilung zudem mit Plus- oder Minus-Zeichen, bei Moody's mit Ziffern versehen sein. Diese Zusätze heben die relative Bedeutung innerhalb einer Bewertungsstufe hervor. Dabei beurteilt Standard & Poor's die Bonität der UBS aktuell mit AA+, Fitch mit AA+ und Moody's mit Aa2.¹

Fitch	Moody's	Standard & Poor's	Erläuterung
AAA	Aaa	AAA	sehr gut: höchste Bonität, praktisch kein Ausfallrisiko
AA	Aa	AA	sehr gut bis gut: hohe Zahlungswahrscheinlichkeit, geringes Insolvenzrisiko
A	A	A	gut bis befriedigend: angemessene Deckung des Kapitaldienstes; noch geringes Insolvenzrisiko
BBB	Baa	BBB	befriedigend: angemessene Deckung des Kapitaldienstes; mittleres Insolvenzrisiko (spekulative Charakteristika, mangelnder Schutz gegen wirtschaftliche Veränderungen)
BB	Ba	BB	befriedigend bis ausreichend: mäßige Deckung des Kapitaldienstes, höheres Insolvenzrisiko
B	B	B	ausreichend bis mangelhaft: geringe Sicherung des Kapitaldienstes, hohes Insolvenzrisiko
CCC CC C	Caa	CCC	ungenügend: kaum ausreichende Bonität, sehr hohes Insolvenzrisiko
DDD DD D	Ca C	CC SD/D	zahlungsunfähig: in Zahlungsverzug oder Insolvenz

Wer sind die Mitglieder der Geschäftsführungs- und Aufsichtsorgane der Emittentin?

Mitglieder des Verwaltungsrats am 31. Dezember 2005

Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens sechs und höchstens zwölf Mitgliedern. Die Amtszeit beträgt drei Jahre.

		Amtszeit	Mandate außerhalb der UBS
Marcel Ospel	Präsident	2008	
Stephan Haeringer	Vollamtlicher Vizepräsident	2007	

¹ Long-Term Rating, Stand 31. März 2006

Marco Suter	Vollamtlicher Vizepräsident	2008	
Prof. Dr. Peter Böckli	Vizepräsident	2006	Partner im Anwaltsbüro Böckli, Bodmer & Partner, Basel
Ernesto Bertarelli	Mitglied	2006	Chief Executive Officer der Serono International SA, Genf
Sir Peter Davis	Mitglied	2007	
Dr. Rolf A. Meyer	Mitglied	2006	Verwaltungsratsmitglied der DKSH AG, Zürich, und der Ascom (Schweiz) AG, Bern
Dr. Helmut Panke	Mitglied	2007	Vorstandsvorsitzender der BMW AG, München
Peter Spuhler	Mitglied	2007	Inhaber der Stadler Rail AG (Schweiz)
Peter R. Voser	Mitglied	2008	Chief Financial Officer der The Royal Dutch Shell plc, London
Lawrence A. Weinbach	Mitglied	2008	Chairman der Unisys Corporation, Blue Bells PA, USA, Verwaltungsratsmitglied von Avon Products Inc., New York, USA

Personelle Veränderungen 2006:

An der Generalversammlung 2006 endete die Amtszeit von Peter Böckli. Gabrielle Kaufmann-Kohler, Partnerin der Kanzlei Schellenberg Wittmer und Professorin für Internationales Privatrecht an der Universität Genf, wird nebenamtliches Mitglied. Ebenfalls als nebenamtliches Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt wurde Jörg Wolle, Delegierter des Verwaltungsrates der DKSH Holding Ltd.

Konzernleitung am 31. Dezember 2005

Die Konzernleitung besteht aus acht Mitgliedern:

Peter Wuffli	Group Chief Executive Officer
John P. Costas	Chairman Investment Bank
John A. Fraser	Chairman und CEO Global Asset Management
Huw Jenkins	CEO Investment Bank
Peter Kurer	Group General Counsel
Marcel Rohner	Chairman und CEO Global Wealth Management & Business Banking
Clive Standish	Group CFO
Walter Stürzinger	Group Chief Risk Officer
Mark B. Sutton	Chairman and CEO Wealth Management USA
Raoul Weil	Head of Wealth Management International

Personelle Veränderungen 2006:

Am 1. Januar 2006 übernahm John P. Costas die Führung der Einheit Dillon Read Capital Management innerhalb von Global Asset Management und schied aus der Konzernleitung aus. Gleichzeitig wurde Rory Tapner, Chairman und CEO Asia Pacific, in die Konzernleitung berufen und Huw Jenkins übernahm die Aufgabe des Chairman Investment Bank.

Kein Mitglied der Konzernleitung übt für die UBS bedeutsame Tätigkeiten außerhalb der UBS aus.

Wie ist die finanzielle Situation der Emittentin?

Die nachfolgende Tabelle ist aus dem publizierten Quartalsbericht der UBS zum 31. März 2006 in englischer Sprache zusammengestellt. Diese Tabelle stellt die Kapitalisierung sowie die Verbindlichkeiten der UBS Gruppe per 31. März 2006 dar:

<i>in Mio. CHF</i>	
Für die Periode endend am	31. März 2006
Verbindlichkeiten	
kurzfristige Verbindlichkeiten ¹⁾	147.830
langfristige Verbindlichkeiten ¹⁾	148.802
Total Verbindlichkeiten ¹⁾	296.632
Minderheitsanteile ²⁾	5.571
Eigenkapital	47.850
Total Kapitalisierung	350.053

- 1) *Beinhaltet Geldmarktpapiere und mittelfristige Schuldtitel entsprechend den Positionen in der Bilanz nach Restlaufzeiten (die Aufteilung in kurz- und langfristige Laufzeiten ist nur vierteljährlich verfügbar)*
- 2) *Beinhaltet Trust Preferred Securities*

Per 31. März 2006 betrug die BIZ Kernkapitalquote der UBS (Tier 1) 12,9 % (Eigenmittel im Verhältnis zu den gesamten risikogewichteten Aktiven), während die BIZ Gesamtkapitalquote 14,1 % erreichte.

Am 31. März 2006 waren 1.089.215.623 Namensaktien der UBS AG mit einem Nennwert von CHF 0,80 pro Aktie ausgegeben (davon waren 1.088.632.522 Namensaktien entsprechend einem Aktienkapital in der Höhe von CHF 870.906.017,60 im Handelsregister eingetragen).

Seit dem 31. März 2006 haben sich keine wesentlichen Veränderungen in Bezug auf die ausgegebenen Schuldtitel der UBS Gruppe ergeben.

Wie wird der Nettoemissionserlös von der Emittentin verwendet?

Der Nettoerlös der Emission dient der Finanzierung der Geschäftsentwicklung der UBS Gruppe und wird von der Emittentin nicht innerhalb der Schweiz verwendet. Der Nettoerlös aus dem Verkauf der Wertpapiere wird dabei von der Emittentin für allgemeine Geschäftszwecke verwendet; ein abgrenzbares (Zweck-)Sondervermögen wird nicht gebildet.

Bestehen hinsichtlich der Emittentin Risiken?

Hinsichtlich der Emittentin bestehen keine besonderen Risiken. Potenzielle Erwerber der Wertpapiere sollten sich jedoch bewusst sein, dass hinsichtlich der Emittentin wie bei jedem Unternehmen auch allgemeine Risiken bestehen: So trägt jeder Erwerber allgemein das Risiko, dass sich die finanzielle Situation der Emittentin verschlechtern könnte. Zudem kann die allgemeine Einschätzung der Kreditwürdigkeit der Emittentin möglicherweise den Wert der Wertpapiere beeinflussen. Diese Einschätzung hängt im Allgemeinen von Ratings ab, die den ausstehenden Wertpapieren der Emittentin oder der mit ihr verbundenen Unternehmen von Rating-Agenturen wie Moody's und Standard & Poor's erteilt werden. Die Emittentin und mit ihr verbundene Unternehmen können sich zudem von Zeit zu Zeit für eigene Rechnung oder für Rechnung eines Kunden an Transaktionen beteiligen, die mit den Wertpapieren in Verbindung stehen. Diese Transaktionen können sich negativ auf den Kurs der Wertpapiere auswirken.

Potenzielle Erwerber sollten jede Entscheidung zur Anlage in die Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten Prospekts stützen und sich **gegebenenfalls von ihrem Steuer- bzw. Finanzberater oder Rechtsanwalt diesbezüglich beraten** lassen.

Was sind die Wertpapiere?

Gegenstand des Prospektes sind die auf den Inhaber lautenden UBS [TWIN-WIN] [●]-Zertifikate, die von der UBS AG, handelnd durch ihre Niederlassung London, als Emittentin nach deutschem Recht begeben werden. Die Wertpapiere sind allen anderen direkten, nicht nachrangigen, unbedingten und unbesicherten Verbindlichkeiten der Emittentin gleichgestellt.

Die Wertpapiere beziehen sich jeweils auf den [börsennotierten] Basiswert [●].

Wie werden die Wertpapiere angeboten und werden die Wertpapiere zum Handel zugelassen?

Die Emittentin beabsichtigt, die in diesem Prospekt beschriebenen Wertpapiere - nach erforderlicher Unterrichtung des jeweils maßgeblichen Mitgliedstaats des Europäischen Wirtschaftsraums durch die deutsche Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) als zuständiger Aufsichtsbehörde des (gewählten) Herkunftsmitgliedstaats der UBS im Sinne der Richtlinie 2003/71/EG vom 4. November 2003 (die „**Prospektrichtlinie**“) und des Wertpapierprospektgesetzes – in verschiedenen Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums anzubieten. Die Wertpapiere werden von der UBS Limited, 1 Finsbury Avenue, London EC2M 2PP, Vereinigtes Königreich, (die „**Anbieterin**“) an oder nach dem *Emissionstag* durch Übernahmevertrag übernommen und [zu dem Emissionspreis] zum freibleibenden Verkauf gestellt. [Der Emissionspreis wird [am Festlegungstag] [bei Beginn des öffentlichen Angebots der Wertpapiere] [nach dem Ende der Zeichnungsfrist] [in Abhängigkeit von der jeweiligen Marktsituation und dem Kurs des Basiswerts] festgesetzt werden und kann dann bei der Anbieterin erfragt werden.] Danach wird der Verkaufspreis fortlaufend – entsprechend der jeweiligen Marktsituation – angepasst.

Die Anbieterin beabsichtigt, die Einbeziehung der Wertpapiere in den Handel an der Wertpapier-Börse zu beantragen. [Die Börsennotierung der Wertpapiere wird [zwei] [●] Börsenhandelstag[e] vor dem Verfalltag eingestellt. Von da an bis zum Verfalltag kann nur noch außerbörslich mit der Anbieterin gehandelt werden.]

Bestehen Beschränkungen des Verkaufs der Wertpapiere?

Da die Wertpapiere nicht bzw. nicht in allen Ländern zum öffentlichen Vertrieb zugelassen bzw. registriert sein werden, können in einigen Ländern Verkaufsbeschränkungen bestehen.

Was wird der Wertpapiergläubiger aus dem jeweiligen Wertpapier erhalten?

Der Anleger erwirbt durch den Kauf des Wertpapiers das Recht, nach Maßgabe der Wertpapierbedingungen von der Emittentin unter bestimmten Voraussetzungen und in Abhängigkeit von der Entwicklung des Basiswerts die Zahlung eines [in die *Auszahlungswährung* umgerechneten] *Auszahlungsbetrags*, kaufmännisch auf zwei Dezimalstellen gerundet, (die „*Tilgung durch den Auszahlungsbetrag*“) zu verlangen (das „**Zertifikatsrecht**“). Sofern nicht ausdrücklich in den Wertpapierbedingungen vorgesehen, erhalten die Wertpapiergläubiger keine Zwischenzahlungen. Jedes der Wertpapiere verbrieft weder einen Anspruch auf Festzins- oder zinsvariable Zahlungen noch auf Dividendenzahlung und wirft daher **keinen laufenden Ertrag** ab. Daher können potentielle Wertverluste der Wertpapiere nicht durch andere Erträge aus den Wertpapieren kompensiert werden.

Bei UBS [TWIN-WIN] [●]-Zertifikaten auf den Basiswert handelt es sich um Wertpapiere, die wirtschaftlich einer Direktinvestition in den jeweils zugrunde liegenden *Basiswert* ähnlich sind, mit einer solchen jedoch insbesondere deshalb nicht vollständig vergleichbar sind, weil die Wertentwicklung der Wertpapiere auch vom Eintreten bzw. Ausbleiben eines *Kick Out Events* während der *Laufzeit der Wertpapiere* abhängig ist [und die Teilnahme an der Wertentwicklung auf den Maximalbetrag begrenzt ist].

Ein *Kick Out Event* ist eingetreten, wenn der *Kurs des Basiswerts* während der *Laufzeit der Wertpapiere* [den *Kick Out Level*] [die *Kursschwelle*] erreicht, d.h. einmal berührt oder unterschreitet.

Wenn der *Kurs des Basiswerts* während der *Laufzeit der Wertpapiere* [den *Kick Out Level*] [die *Kursschwelle*] weder erreicht noch unterschreitet, ein **Kick Out Event also nicht eingetreten** ist, und der *Kurs des Basiswerts* an [dem *Bewertungstag*] [bzw.] [den *Bewertungsdurchschnittstagen*] (der „*Abrechnungskurs*“) **gleich dem oder kleiner als der *Basiskurs*** ist, dann erhält der Inhaber eines UBS [TWIN-WIN] [●]-Zertifikats nach § 1 der Wertpapierbedingungen den [in die *Auszahlungswährung* umgerechneten] *Auszahlungsbetrag*, der - unter Berücksichtigung des *Bezugsverhältnisses* - dem *Basiskurs*

zuzüglich der Differenz von *Basiskurs* und *Abrechnungskurs* entspricht [, maximal jedoch den Maximalbetrag].

Erreicht oder unterschreitet jedoch der *Kurs des Basiswerts* während der *Laufzeit der Wertpapiere* [den *Kick Out Level*] [die *Kursschwelle*], das heißt, ist ein ***Kick Out Event eingetreten***, und ist der ***Abrechnungskurs des Basiswerts gleich dem oder kleiner als der Basiskurs***, erhält der Inhaber des UBS [TWIN-WIN] [•]-Zertifikats nach § 1 der Wertpapierbedingungen [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung folgenden Text einfügen: die Lieferung des *Physischen Basiswerts* in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl (die „*Tilgung durch physische Lieferung*“)] [im Fall der Tilgung durch den *Auszahlungsbetrag* folgenden Text einfügen: den [in die *Auszahlungswährung* umgerechneten] *Abrechnungskurs des Basiswerts* unter Berücksichtigung des *Bezugsverhältnisses*] [, maximal jedoch den Maximalbetrag].

Wenn der ***Abrechnungskurs größer als der Basiskurs*** ist, dann erhält der Inhaber eines UBS [TWIN-WIN] [•]-Zertifikats – **unabhängig vom Eintritt oder Ausbleiben eines *Kick Out Events*** während der *Laufzeit der Wertpapiere* - den [in die *Auszahlungswährung* umgerechneten] *Auszahlungsbetrag*, der - unter Berücksichtigung des *Bezugsverhältnisses* – dem *Basiskurs* zuzüglich dem Produkt aus der Differenz von *Abrechnungskurs* und *Basiskurs* multipliziert mit dem *Leverage Faktor* entspricht kaufmännisch auf zwei Dezimalstellen gerundet [, maximal jedoch den Maximalbetrag].

Welche Risiken sind mit einer Investition in die Wertpapiere verbunden?

Für den Erwerber der Wertpapiere ist eine Investition mit produktspezifischen Risiken verbunden. Im Folgenden werden deshalb überblickartig die Wirkungsweise und die jeweils typischen Risiken der Zertifikate dargestellt.

Der Wert eines Zertifikats wird nicht nur von den Kursveränderungen des zugrunde liegenden Basiswerts bestimmt, sondern zusätzlich von einer Reihe weiterer Faktoren. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem die Laufzeit des Wertpapiers, die Häufigkeit und Intensität von Kursschwankungen (Volatilität) des zugrunde liegenden Basiswerts oder das allgemeine Zins- und Dividendenniveau. Eine Wertminderung des Zertifikats kann daher selbst dann eintreten, wenn der Kurs des zugrunde liegenden Basiswerts konstant bleibt. Es ist deshalb unbedingt empfehlenswert, sich mit dem besonderen Risikoprofil des in diesem Prospekt beschriebenen Produkttyps vertraut zu machen und gegebenenfalls fachkundigen Rat in Anspruch zu nehmen.

Potenzielle Erwerber sollten beachten, dass Kursänderungen (oder auch schon das Ausbleiben einer erwarteten Kursänderung) des dem Zertifikat zugrunde liegenden Basiswerts den Wert des jeweiligen Zertifikats bis hin zur Wertlosigkeit mindern können. [Angesichts der begrenzten Laufzeit der Zertifikate kann nicht darauf vertraut werden, dass sich der Wert des Zertifikats rechtzeitig vor dem Ende der Laufzeit der Wertpapiere wieder erholen wird. Dieses Risiko besteht unabhängig von der finanziellen Leistungsfähigkeit der Emittentin.]

Nach Auffassung der Emittentin können vor allem aus folgenden Umständen Risiken für die Erwerber der Wertpapiere erwachsen:

1. Besonderheiten der UBS [TWIN-WIN] [•]-Zertifikate
- [2. Besonderheiten bei Zertifikaten auf [Währungen] [,] [Wechselkurse] [,] [Rohstoffe] [bzw.] [Edelmetalle]
- [2.] [3.] [Mögliche Wertminderung des Basiswerts im Fall der Tilgung durch physische Lieferung]
- [2.] [3.] [4.] Weitere Wertbestimmende Faktoren
- [3.] [4.] [5.] Nachteiliger Einfluss von Nebenkosten,
- [4.] [5.] [6.] Risiko ausschließende oder einschränkende Geschäfte
- [5.] [6.] [7.] Handel in den Wertpapieren / Liquidität
- [6.] [7.] [8.] Inanspruchnahme von Krediten
- [7.] [8.] [9.] Einfluss von Hedge-Geschäften der Emittentin auf die Wertpapiere,
- [8.] [9.] [10.] Ausweitung der Spanne zwischen Kauf- und Verkaufskursen und –preisen,
- [9.] [10.] [11.] Änderung der Grundlage der Besteuerung der Wertpapiere.

Potenzielle Erwerber werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei Zertifikaten um eine **Risikoanlage** handelt, die mit der Möglichkeit von **Verlusten** hinsichtlich des eingesetzten Kapitals verbunden ist. Potenzielle Erwerber müssen deshalb bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. In jedem Falle sollten Erwerber der Zertifikate ihre jeweiligen wirtschaftlichen Verhältnisse daraufhin überprüfen, ob sie in der Lage sind, die mit dem Zertifikat verbundenen **Verlustrisiken** zu tragen.

The "SUMMARY", section "What is the Issuer's financial situation?", (page 6 of the Base Prospectus) shall read:

The following table has been produced from the quarterly report of UBS as of 31 March 2006 published in English. This table represents the capitalisation and the liabilities of UBS Group as of 31 March 2006:

<i>in CHF millions</i>	31 March 2006
For the period ending on	
Liabilities	
short-term liabilities ¹⁾	147 830
long-term liabilities ¹⁾	148 802
Total liabilities ¹⁾	296 632
Minorities ²⁾	5 571
Shareholders' equity	47 850
Total capitalisation	350 053

1) Includes money-market instruments and medium-term debt according to the balance sheet items listed by maturities (breakdown into short- and long-term maturities is available only on a quarterly basis)

2) Includes Trust Preferred Securities

As of 31 March 2006, the BIS tier 1 ratio for UBS was 12.9 % (own funds in relation to all risk-weighted assets), while the BIS total capital ratio was 14.1 %. On 31 March 2006, a total of 1,089,215,623 registered shares in UBS AG were issued with a par value of CHF 0.80 per share (of which 1,088,632,522 registered shares, corresponding to a total share capital of CHF 870,906,017.60, were entered in the commercial register).

There have been no major changes relating to the debt issued by UBS Group since 31 March 2006.

The "SUMMARY", section "What does the Securityholder acquire from the Securities in question?", paragraph (page 8 of the Base Prospectus) shall read:

With purchase of the Security, the investor acquires the right to receive from the Issuer, under certain conditions described in the Terms and Conditions of the Securities and depending on the performance of the *Underlying* payment of the *Settlement Amount* [, converted into the *Settlement Currency*,] commercially rounded to two decimal places (the "**Certificate Right**"). The Securityholder shall not be entitled to any interim payments. None of the Securities vests a right to payment of fixed or variable interest or dividends and, as such, they **generate no regular income**. Therefore, potential losses in the value of a Security cannot be offset by any other income from the Security.

UBS [TWIN-WIN] [●] Certificates on the *Underlying* are securities which are similar in economic terms to a direct investment in the corresponding *Underlying*, but which are nonetheless not fully comparable with such a direct investment because the value of the Securities also depends on the occurrence or non-occurrence of a *Kick Out Event* during the *Term of the Securities*. [In addition, the participation and the value of the Securities is limited to the *Maximum Amount*].

A *Kick Out Event* occurs if the *Price of the Underlying* reaches [the *Kick Out Level*] [the *Floor*] during the *Term of the Securities*, i.e. if it touches it once or falls below it.

If the *Price of the Underlying* neither reaches nor falls below [the *Kick Out Level*] [the *Floor*] [during the *Term of the Securities*], i.e. **no *Kick Out Event* has occurred**, and if the *Price of the Underlying* on [the *Valuation Date*] [the *Valuation Averaging Dates*] (the "*Settlement Price*") **is equal to or lower than the**

Strike Price, the holder of a UBS [TWIN-WIN] [●] Certificate is entitled to receive the *Settlement Amount* [converted into the *Settlement Currency*] pursuant to § 1 of the Terms and Conditions of the Securities, which is equal to, considering the *Ratio*, the *Strike Price* plus the difference between the *Strike Price* and the *Settlement Price* of the *Underlying* [, however capped at the *Maximum Amount*].

If the *Price of the Underlying*, however, reaches or falls below [the *Kick Out Level*] [the *Floor*] [during the *Term of the Securities*], **i.e. a *Kick Out Event* occurs**, and if the *Settlement Price* of the *Underlying* **is equal to or lower than the *Strike Price***, the holder of a UBS [TWIN-WIN] [●] Certificate is entitled to receive [in case of *Physical Settlement* insert the following text: the *Physical Underlying* in a number as expressed by the *Ratio* (the "*Physical Settlement*")] [in case of *Cash Settlement* insert the following text: the *Settlement Price* of the *Underlying* [converted into the *Settlement Currency*] multiplied by the *Ratio*] [, however capped at the *Maximum Amount*].

If the *Settlement Price* of the *Underlying* **is higher than the *Strike Price***, the holder of a UBS [TWIN-WIN] [●] Certificate is entitled to receive – irrespective of the occurrence or the non-occurrence of a *Kick Out Event* – the *Redemption Amount* [, converted into the *Settlement Currency*,] multiplied by the *Ratio* and afterwards commercially rounded to two decimal places, which is equal to, considering the *Ratio*, the *Strike Price* plus the product of the difference between the *Settlement Price* of the *Underlying* and the *Strike Price* multiplied with the *Leverage Factor* [, however capped at the *Maximum Amount*].

The "RISK FACTORS RELATING TO THE ISSUER AND THE SECURITIES", Section "II. SECURITY-SPECIFIC RISKS", "1. **Features of the UBS [TWIN-WIN] [●] Certificates**", (page 11f. of the Base Prospectus) shall read:

UBS [TWIN-WIN] [●] Certificates on the *Underlying* are securities which are similar in economic terms to a direct investment in the corresponding *Underlying*, but which are nonetheless not fully comparable with such a direct investment because the value of the Securities also depends on the occurrence or non-occurrence of a *Kick Out Event* during the *Term of the Securities*. [In addition, the participation and the value of the Securities is limited to the *Maximum Amount*].

A *Kick Out Event* occurs if the *Price of the Underlying* reaches [the *Kick Out Level*] [the *Floor*] during the *Term of the Securities*, i.e. if it touches it once or falls below it.

If the *Price of the Underlying* neither reaches nor falls below [the *Kick Out Level*] [the *Floor*] [during the *Term of the Securities*], **i.e. no *Kick Out Event* has occurred**, and if the *Price of the Underlying* on [the *Valuation Date*] [the *Valuation Averaging Dates*] (the "*Settlement Price*") **is equal to or lower than the *Strike Price***, the holder of a UBS [TWIN-WIN] [●] Certificate is entitled to receive the *Settlement Amount* [converted into the *Settlement Currency*] pursuant to § 1 of the Terms and Conditions of the Securities, which is equal to, considering the *Ratio*, the *Strike Price* plus the difference between the *Strike Price* and the *Settlement Price* of the *Underlying* [, however capped at the *Maximum Amount*].

If the *Price of the Underlying*, however, reaches or falls below [the *Kick Out Level*] [the *Floor*] [during the *Term of the Securities*], **i.e. a *Kick Out Event* occurs**, and if the *Settlement Price* of the *Underlying* **is equal to or lower than the *Strike Price***, the holder of a UBS [TWIN-WIN] [●] Certificate is entitled to receive [in case of *Physical Settlement* insert the following text: the *Physical Underlying* in a number as expressed by the *Ratio* (the "*Physical Settlement*")] [in case of *Cash Settlement* insert the following text: the *Settlement Price* of the *Underlying* [converted into the *Settlement Currency*] multiplied by the *Ratio*] [, however capped at the *Maximum Amount*].

If the *Settlement Price* of the *Underlying* **is higher than the *Strike Price***, the holder of a UBS [TWIN-WIN] [●] Certificate is entitled to receive – irrespective of the occurrence or the non-occurrence of a *Kick Out Event* – the *Redemption Amount* [, converted into the *Settlement Currency*,] multiplied by the *Ratio* and afterwards commercially rounded to two decimal places, which is equal to, considering the *Ratio*, the *Strike Price* plus the product of the difference between the *Settlement Price* of the *Underlying* and the *Strike Price* multiplied with the *Leverage Factor* [, however capped at the *Maximum Amount*].

The "DESCRIPTION OF THE SECURITIES", section "III. WERTPAPIERBEDINGUNGEN / III. TERMS AND CONDITIONS OF THE SECURITIES", Section Definitions (page 33 of the Base Prospectus) the definition of

Settlement Price shall read:

TEIL 1: DEFINITIONEN

„**Abrechnungskurs**“ des Basiswerts entspricht [•] [dem Kurs des Basiswerts an dem Bewertungstag] [bzw.] [dem von der Berechnungsstelle ermittelten Durchschnitt der an jedem der Bewertungsdurchschnittstage jeweils festgestellten Kurse des Basiswerts] [zur Bewertungszeit].

The “DESCRIPTION OF THE SECURITIES”, section “III. WERTPAPIERBEDINGUNGEN / III. TERMS AND CONDITIONS OF THE SECURITIES”, Section Conditions of the Securities (page 35 of the Base Prospectus) section 1 shall read:

TEIL 2: WERTPAPIERBEDINGUNGEN

§ 1

Zertifikatsrecht

(1) Die Emittentin gewährt hiermit dem Wertpapiergläubiger von je einem (1) UBS [TWIN-WIN] [•]-Zertifikat bezogen auf den Kurs des Basiswerts nach Maßgabe dieser Bedingungen das folgende Recht (das „Zertifikatsrecht“):

(a) Wenn während der Laufzeit der Wertpapiere kein Kick Out Event (§ 1 (2)) eingetreten ist und der Abrechnungskurs des Basiswerts gleich dem oder kleiner als der Basiskurs ist, hat der Wertpapiergläubiger das Recht, den [in die Auszahlungswährung umgerechneten] Abrechnungsbetrag (wie nachstehend definiert), multipliziert mit dem Bezugsverhältnis und anschließend auf zwei Dezimalstellen kaufmännisch gerundet, zu beziehen [, höchstens jedoch den Maximalbetrag] (der „**Auszahlungsbetrag**“).

Der „Abrechnungsbetrag“ wird in Übereinstimmung mit folgender Formel berechnet:

$$\text{Basiskurs} + (\text{Basiskurs} - \text{Abrechnungskurs})$$

(b) Wenn während der Laufzeit der Wertpapiere ein Kick Out Event (§ 1 (2)) eingetreten ist und der Abrechnungskurs des Basiswerts gleich dem oder kleiner als der Basiskurs ist, hat der Wertpapiergläubiger das Recht, [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung folgenden Text einfügen: den Physischen Basiswert in einer durch das Bezugsverhältnis ausgedrückten Anzahl zu beziehen (die „Tilgung durch physische Lieferung“)] [im Fall der Tilgung durch den

PART 1: DEFINITIONS

“**Settlement Price**“ of the Underlying is [•] [the Price of the Underlying on the Valuation Date] [or] [the average of the Prices of the Underlying on each of the Valuation Averaging Dates as determined by the Calculation Agent] [at the Valuation Time].

PART 2: CONDITIONS OF THE SECURITIES

§ 1

Certificate Right

(1) The Issuer hereby grants the Securityholder of each (1) UBS [TWIN-WIN] [•] Certificate relating to the Price of the Underlying under these Conditions the following right (the “Certificate Right”):

(a) If, during the Term of the Certificates, a Kick Out Event (§ 1 (2)) has not occurred and if the Settlement Price of the Underlying is equal to or lower than the Strike Price, the Securityholder is entitled to receive the Redemption Amount (as defined below) [, converted into the Settlement Currency,] multiplied by the Ratio and afterwards commercially rounded to two decimal places [, however capped at the Maximum Amount] (**the “Settlement Amount”**).

The “Redemption Amount” is calculated in accordance with the following formula:

$$\text{Strike Price} + (\text{Strike Price} - \text{Settlement Price})$$

(b) If, during the Term of the Certificates, a Kick Out Event (§ 1 (2)) has occurred and if the Settlement Price of the Underlying is equal to or lower than the Strike Price, the Securityholder is entitled to receive [in case of Physical Settlement insert the following text: the Physical Underlying in a number as expressed by the Ratio (the “Physical Settlement”)] [in case of Cash Settlement insert the following text: the Settlement Price of the Underlying [converted into the Settlement Currency] multi-

Auszahlungsbetrag folgenden Text einfügen: den [in die Auszahlungswährung umgerechneten] Abrechnungskurs des Basiswerts multipliziert mit dem Bezugsverhältnis und auf zwei Dezimalstellen kaufmännisch gerundet] (der „Auszahlungsbetrag“) [, höchstens jedoch den Maximalbetrag] zu beziehen.

(c) Wenn der Abrechnungskurs des Basiswerts größer als der Basiskurs ist, hat der Wertpapiergläubiger – unabhängig vom Eintreten oder Ausbleiben eines Kick Out Events (§ 1 (2)) - das Recht, den [in die Auszahlungswährung umgerechneten] Abrechnungsbetrag (wie nachstehend definiert), multipliziert mit dem Bezugsverhältnis und anschließend auf zwei Dezimalstellen kaufmännisch gerundet, [höchstens jedoch den Maximalbetrag] zu beziehen (der „Auszahlungsbetrag“).

Der „Abrechnungsbetrag“ wird in Übereinstimmung mit folgender Formel berechnet:

$$\text{Basiskurs} + (\text{Abrechnungskurs} - \text{Basiskurs}) \times \text{LFaktor}$$

wobei „LFaktor“ für den Leverage Faktor steht.

plied by the Ratio and afterwards commercially rounded to two decimal places] [, however capped at the Maximum Amount] (the “Settlement Amount“).

(c) If the Settlement Price of the Underlying is higher than the Strike Price, the Securityholder is entitled to receive – irrespective of the occurrence or the non-occurrence of a Kick Out Event (§ 1 (2)) - the Redemption Amount (as defined below) [, converted into the Settlement Currency,] multiplied by the Ratio and afterwards commercially rounded to two decimal places (the “Settlement Amount“) [, however capped at the Maximum Amount].

The “Redemption Amount” is calculated in accordance with the following formula:

$$\text{Strike Price} + (\text{Settlement Price} - \text{Strike Price}) \times \text{LFaktor}$$

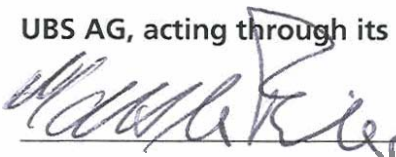
where “LFaktor“ means the Leverage Factor.

The Base Prospectus dated 11 July 2006 and this Supplement No. 1 dated 4 Januar 2007, are available free of charge at the Issuer and at UBS Deutschland AG, Stephanstrasse 14 – 16, 60313 Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany.

Additionally, the Base Prospectus and this Supplement No. 1 are published on the website www.ubs.com/keyinvest, or a successor website.

Frankfurt am Main, 4 Januar 2007

UBS AG, acting through its London Branch


Matthias Fischer


Lars Reichel

UBS Limited


Stefanie Ganz


Dagmar Keller

La "NOTA DI SINTESI", al paragrafo intitolato "Qual è la situazione finanziari dell'Emittente?", (pagina 6 del Prospetto di Base) è da leggersi come segue:

La seguente tabella è stata prodotta sulla base del resoconto trimestrale ufficiale di UBS pubblicato in inglese al 31 marzo 2006. La presente tabella rappresenta la capitalizzazione e le passività del gruppo UBS al 31 marzo 2006:

in milioni di CHF

Per il periodo che termina il

31 marzo 2006

Passività	
Passività a breve termine 1)	147.830
Passività a lungo termine 1)	148.802
Totale passività 1)	296.632
Partecipazioni di minoranza 2)	5.571
Patrimonio netto	47.850
Totale capitalizzazione	350.053

1) *Include gli strumenti del mercato monetario e i debiti a medio termine secondo le voci di bilancio elencate in base alle scadenze (l'analisi del dettaglio delle passività con scadenza a breve e lungo termine è disponibile solo su base trimestrale)*

2) *Include le partecipazioni denominate Trust Preferred*

Al 31 marzo 2006, il ratio BIS tier 1 di UBS era pari al 12,9 % (fondi propri in relazione a tutti i beni che comportino una valutazione di rischio), mentre il ratio BIS relativo al capitale complessivo era pari al 14,1%. Al 31 marzo 2006, un totale di 1.089.215.623 di azioni nominative di UBS AG sono state emesse con un valore nominale di CHF 0,80 per ogni azione (di cui 1.088.632.522 di azioni nominative, che corrispondono ad un capitale sociale complessivo pari a CHF 870.906.017,60, sono riportate nel registro commerciale).

Non vi sono stati cambiamenti significativi circa i debiti ("passività") generati dal gruppo UBS dal 31 marzo 2006.

La "NOTA DI SINTESI", al paragrafo intitolato "Di quali diritti diventa titolare il Portatore degli Strumenti Finanziari quando acquista uno dei Certificati in oggetto?" (pagina 8 del Prospetto di Base) è da intendersi nel modo che segue:

Con l'acquisto di un Certificato, l'investitore acquisisce il diritto di ricevere dall'Emittente, a determinate condizioni descritte nei Termini e Condizioni Contrattuali degli Strumenti Finanziari/*Terms and Conditions of the Securities* e in relazione all'andamento del Sottostante/*Underlying* l'Importo di Liquidazione/*Settlement Amount* [,convertito nella Valuta di Liquidazione/*Settlement Currency*,] arrotondato a due punti decimali (il "**Diritto del Certificato/Certificate Right**"). Il Portatore non avrà diritto ad alcun pagamento intermedio. Nessuno degli Strumenti Finanziari conferisce al loro titolare un diritto al pagamento di interessi fissi o variabili o di dividendi e, pertanto, **non genera un reddito regolare**. Quindi, perdite potenziali nel valore di un Certificato non possono essere compensate con altri guadagni derivanti dal Certificato.

I Certificati UBS [TWIN WIN] [-] sul Sottostante/*Underlying* sono strumenti finanziari simili in termini economici ad un investimento diretto nel corrispondente Sottostante/*Underlying*, ma non del tutto paragonabili ad un investimento diretto poiché il valore degli Strumenti Finanziari dipende altresì dal verificarsi o meno di un Evento di Kick Out/*Kick Out Event* nel corso della Durata dello

Strumento Finanziario/*Term of the Securities*. [Inoltre, l'importo di partecipazione e il valore dello Strumento Finanziario è limitato all'Importo Massimo/*Maximum Amount*].

Un Evento di Kick Out/ *Kick Out Event* si verifica se il Prezzo del Sottostante/*Price of the Underlying* raggiunge [il Livello di Kick Out/*Kick Out Level*] [il Livello Minimo/*Floor*] nel corso della Durata dello Strumento Finanziario/*Term of the Securities*, il che avviene nel momento in cui lo raggiunge anche solo una volta o se va al di sotto di esso.

Se il Prezzo del Sottostante/*Price of the Underlying* non raggiunge né va al di sotto [del Livello di Kick Out/*Kick Out Level*] [del Livello Minimo/*Floor*] [nel corso della Durata dello Strumento Finanziario/*Term of the Securities*], **ovvero se non si è verificato un Evento di Kick Out**, e se il Prezzo del Sottostante/*Price of the Underlying* [alla Data di Valutazione/*Valuation Date*] [alle Date di Valutazione Media/*Valuation Averaging Dates*] (il "Prezzo di Chiusura"/*Settlement Price*) è **uguale o inferiore allo Strike**, il portatore di un Certificato UBS [TWIN WIN] [-] ha diritto di ricevere l'Importo di Liquidazione/*Settlement Amount* [convertito nella Valuta di Liquidazione/*Settlement Currency*] ai sensi del paragrafo 1 dei Termini e delle Condizioni Contrattuali degli Strumenti Finanziari/*Terms and Conditions of the Securities*, che - tenuto conto della Parità/*Ratio* - è pari allo *Strike* più la differenza tra lo *Strike* e il Prezzo di Chiusura del Sottostante/*Settlement Price of the Underlying* [, tuttavia cappato all'Importo Massimo/*Maximum Amount*].

Tuttavia, se il Prezzo del Sottostante/*Price of the Underlying* raggiunge o va al di sotto [del Livello di Kick Out/*Kick Out Level*] [del Livello Minimo/*Floor*] [nel corso della Durata dello Strumento Finanziario/*Term of the Securities*], **ovvero se si è verificato un Evento di Kick Out/Kick Out Event**, e se il Prezzo di Chiusura del Sottostante/*Settlement Price of the Underlying* è **uguale o inferiore allo Strike** il portatore di un Certificato UBS [TWIN WIN] [-] ha diritto di ricevere [in caso di Liquidazione Fisica/*Physical Settlement* inserire il seguente testo: il Sottostante Fisico/*Physical Underlying* nel numero espresso dalla Parità/*Ratio* (la "Liquidazione Fisica"/ *"Physical Settlement"*)] [in caso di Liquidazione in Contanti/*Cash Settlement* inserire il seguente testo: il Prezzo di Chiusura del Sottostante/ *Settlement Price of the Underlying* [convertito nella Valuta di Liquidazione/*Settlement Currency*] moltiplicato per la Parità/*Ratio*] *Underlying* [, tuttavia cappato all'Importo Massimo/*Maximum Amount*].

Se il Prezzo di Chiusura del Sottostante/*Settlement Price of the Underlying* è **più alto dello Strike**, il portatore di un Certificato UBS [TWIN WIN] [-] ha diritto di ricevere - a prescindere dal verificarsi o meno di un Evento di *Kick Out/Kick Out Event* - l'Importo di Rimborso/*Redemption Amount* [,convertito nella Valuta di Liquidazione/*Settlement Currency*,] moltiplicato per la Parità/*Ratio* e successivamente commercialmente arrotondato a due punti decimali, che equivale - considerando la Parità/ *Ratio* - allo *Strike* più il prodotto della differenza tra il Prezzo di Chiusura del Sottostante/ *Settlement Price of the Underlying* e lo *Strike* moltiplicato per il Fattore Leverage/*Leverage Factor* [, tuttavia cappato all'Importo Massimo/*Maximum Amount*].

UBS Deutschland AG
Stephanstrasse 14-16, 60313 Frankfurt
Postfach 17 05 11, 60079 Frankfurt

Jeff Leav 